Onlinezugangsgesetz (OZG)

Das Onlinezugangsgesetz verpflichtet auch Hochschulen, bis Ende 2022 ihre Verwaltungsleistungen über Verwaltungsportale den Studierenden auch digital anzubieten (Gesetzestext).

Das nationale OZG verpflichtet außerdem zur Einhaltung der internationalen EU-Verordnung zum Single Digital Gateway (**SDG-VO**), die Umsetzung soll 2023 abgeschlossen sein. Nutzer/-innen können dann in einem übergreifenden EU-Portal direkt auf alle nationalen Portale zugreifen und ausgewählte EU-Leistungen EU-weit ohne Papieranträge oder Behördensuche nutzen können.

Für die verschiedenen Bereiche ist die Zuständigkeit für die Umsetzung des OZG auf die

Bundesländer verteilt - nach dem Motte "Einer für alle" (abgekürzt mit "EfA"). Der Bereich "Bildung" wird vom Land Sachsen-Anhalt bearbeitet (Details werden beschrieben auf Themenfeldkonferenz im Dez 2021).

Informationen zu Verwaltungsleistungen werden strukturiert im FIM-Portal zur Verfügung gestellt. So steht hier auch der komplette Leistungskatalog als Download zur Verfügung. Hier als Beispiel ein Auszug aus den Leistungen zum Thema

Hochschulangelegenheiten

(Info-Video - gut gemacht

From:

https://wiki.ph-freiburg.de/!mobilitaet/ - PH Freiburg

Permanent link:

https://wiki.ph-freiburg.de/!mobilitaet/ozg?rev=1638870176

Last update: 07.12.2021 10:42

